

Zum Abschluss der Geburtstagswoche Weltladen Alzenau stellt zwei faire „Neubürger“ vor

Alzenau. Der Alzenauer Weltladen feierte sein einjähriges Bestehen und viele Kundinnen und Kunden kamen, um sich in der Genusswoche von leckeren Köstlichkeiten aus dem reichhaltigen Warensortiment verwöhnen zu lassen. Den Anfang machten schmackhafte vegetarische und vegane Brotaufstriche aus der Lebensküche in Schweinfurt. Die Lebensküche ist eine Projektgründung von Diakon Stephan Philipps und Pfarrer Roland Breitenbach, die mit der Lebensküche unter dem Gedanken „Hilfe zur Selbsthilfe“ Menschen modellhaft eine Arbeits- und Lebensgemeinschaft anbieten, in der das Leben lebenswert ist und die Lebensfreude Raum bekommt.

Für die Jüngsten unserer Ladenbesucher gab es die aus Quinoa – dem proteinhaltigen Wunderkorn der Inka – hergestellten Popquins als leckere Alternative zu den faden Cornflakes. Wer es fruchtiger mochte, dem schmeckten die Gummy-Monkeys aus Fruchtputee von frisch geernteten Carabao-

Mangos, die von mehreren tausend Kleinbauern auf den Philippinen unter fairen Bedingungen angebaut werden.

Das kalte Herbstwetter lud viele Ladenbesucher am Mittwoch zur Verkostung der im Weltladen angebotenen vielzähligen Teesorten aus Südafrika, Indien, Pakistan und Nepal ein, der mit süßem Honig von Kleinkooperativen aus Mittel- und Südamerika verfeinert werden konnte.

Weinkennerinnen und -kennern waren am Donnerstag bei der Weinverkostung verschiedener Weiß- und Rotweine gefragt. Einhellige Meinung der Besucher: „Nicht nur die Franken machen einen guten Wein, auch in Chile, Südafrika und Argentinien versteht man was vom Weinan- und -ausbau.“

Der Freitag stand ganz im Zeichen der trinkbaren Schokolade aus der Dominikanischen Republik und Peru, die mit heißer oder kalter Milch hervorragend zu den leckeren Gebäcksorten schmeckte.

Höhepunkt der Genusswoche war die Vorstellung von zwei



Vorstellung des Alzenauer Kaffees und der Alzenauer Genussschokolade, von links: Frank Stenger, Walter Lang, Martina Stickler (GHG), Barbara Schelbert, Alexander Legler (Bürgermeister)

fairen „Neubürger“ zum Abschluss der Genusswoche am Samstag durch Bürgermeister Alexander Legler, der dem Weltladen stilschlecht mit einer Geburtstagskerze gratulierte. Mit dem „Alzenauer Kaffee“ aus Hochland-Arabicabohnen und „Alzenaus süßeste Fair-suchung“, einer mit Mandel- und

Haselnussnougat gefüllten Genussschokolade, bietet der Weltladen die beiden Alzenauer zum Verschenken oder zum Selbstgenießen auch in einer originellen Geschenkverpackung im Weltladen im Friedberger Gäßchen 5 und auch am Alzenauer Weihnachtsmarkt an.